

WILLKOMMEN IN POLEN



PL	≤3,5t	>3,5t
5:00-23:00	50	50
23:00-5:00	60	60
	90	70
	100	80
	110	
	130	



*Sehr geehrte Damen und Herren,
wir begrüßen Sie sehr herzlich in Polen,
dem Land, das für Gastfreundschaft und
Herzlichkeit seiner Mitbürger, leckere
Küche und prachtvolle Farben zu jeder
Jahreszeit bekannt ist. Die positiven Ver-*

*änderungen, die sich in den letzten Jahren vollzogen haben, werden
bestimmt für Abwechslung während Ihres Aufenthalts sorgen.*

*Dieses kleine Prospekt das wir Ihnen zur Verfügung stellen, bein-
hält Grundinformationen, die jeder ankommende Gast gebrau-
chen könnte. Wir hoffen damit Ihnen die Reise durch Polen, das
neue EU-Mitgliedsland, zu erleichtern. Die Sicherheit unserer
Gäste liegt uns besonders am Herzen, deshalb finden Sie hier
praktische Hinweise, die Ihnen die Reise auf polnischen Wegen
erleichtern werden.*

*Polen ist nämlich ein Land in dem sich die Motorisierung rasant
entwickelt hat, die Weginfrastruktur aber und unser Verkehrsver-
halten nicht immer damit Schritt gehalten haben. Wir empfehlen
Ihnen Vorsicht im Straßenverkehr, besonders bei schlechten Sicht-
verhältnissen und regem Fußgängerverkehr. Wir sind jedoch über-
zeugt, dass Sie meistens Entgegenkommen und Hilfsbereitschaft
seitens unserer Mitbürger, die ja zum größten Teil gastfreundlich
sind, erwarten können.*

*Wir wünschen Ihnen einen angenehmen Aufenthalt und unverges-
sliche Eindrücke in festem Glaube, dass eben dies dazu beitragen
wird, dass Sie Polen ins Herz schließen und uns oft besuchen
werden.*

A handwritten signature in black ink, which appears to read "Ryszard Krystek". The signature is fluid and cursive.

Prof. Ryszard Krystek

Staatsuntersekretär im Ministerium für Infrastruktur

Einige Worte über Polen

Polen liegt direkt in der Mitte Europas, an der Kreuzung der Hauptverkehrswege, die vom Westen nach Osten und vom Norden, über die Ostsee nach Süden des Kontinents führen. In Polen, in der Ortschaft Piątek befindet sich die geografische Mitte Europas.



Polen erstreckt sich über 312 685 km² und die Bevölkerung beläuft sich auf 38 650 000. Die Amtssprache ist Polnisch.

Die Hauptstadt Polens ist Warschau (1,7 Mio. Einwohner). Andere Großstädte sind Łódź (Lodz), Kraków (Krakau), Wrocław (Breslau), Poznań (Posen), Gdańsk (Danzig), Lublin, Szczecin (Stettin).

Polen liegt in der mitteleuropäischen Zeitzone. Vom 27. März 2005 bis 30. Oktober 2005 gilt die „Sommerzeit“, also die osteuropäische Zeit (-1 h). Die mittleren Temperaturen im Januar: von -1° bis -5°C (an der Küste und im Westen des Landes) und von -4,5°C bis -5,5°C (im Nordosten) und etwa -7°C im Gebirge. Die mittleren Temperaturen im Juli: 16,5°C an der Küste und 19° C im Süden.





Währung in Polen heißt zloty (PLN).
1 zloty = 100 groszy. Im Umlauf sind:
(Münzen) 1, 2, 5, 10, 20, 50 groszy, 1, 2, 5 zł
(Banknoten) 10, 20, 50, 100 und 200 zł.



1 € = etwa 4,30 zloty (PLN)
1\$ = etwa 3,40 zloty (PLN)

Geld kann man in Banken und Wechselstuben umtauschen.
Es gibt im ganzen Land ein allgemein zugängliches Netz von Geldautomaten.

Kreditkarten werden in Hotels, Restaurants, den meisten Tankstellen, großen Geschäften und Einkaufszentren akzeptiert.
Die populärsten sind: Maestro, MasterCard, Visa Electron, Visa Classic, AmericanExpress.

Die Banken haben meistens Montags bis Freitags zwischen 8.00 – 18.00 Uhr auf. Ein dichtes Netz der polnischen Banken ermöglicht das Abwickeln der Geldgeschäfte sowohl in bar als auch mit Kreditkarten und Reisechecks.

Postämter sind von Montag bis Freitag von 8.00 bis 20.00 Uhr geöffnet, am Samstag von 8.00 bis 13.00 Uhr. In größeren Städten arbeiten einige Postämter rund um die Uhr.

Lebensmittelgeschäfte und große Einkaufszentren sind meistens sieben Tage in der Woche bis spät am Abend geöffnet. Sonntags können, abhängig von der Region, unterschiedliche Ladenschlusszeiten gelten.



Ärztliche Behandlung: Die Bürger der EU und des Europäischen Wirtschaftsraums und ihre Familienangehörige, die als Touristen nach Polen kommen, können in Notfällen im Rahmen der in ihrem Heimatland geltenden Krankenkassen-Versicherung ärztlich betreut werden. Unbedingt notwendig ist dabei das Vorlegen des bestätigten Formulars E-111. Das Formular E-112 mit Genehmigung der Versicherung berechtigt zur Behandlung (nicht bei Notfall). Studenten können alle medizinischen Leistungen auf der Grundlage des Formulars E-128 in Anspruch nehmen. Rentner haben während ihres Aufenthaltes in Polen Anspruch auf alle notwendigen Leistungen auf der Grundlage des bestätigten Formulars E-121.

Vorsicht bei Staus

Lebhafter Verkehr ist jedes Wochenende (freitags und sonntags in den Nachmittagstunden) zu erwarten, besonders auf den Zufahrtstraßen zu den Großstädten. Außerdem kann 2005 ein reger Verkehr vor den unten genannten Terminen auftreten.

Januar: 1. (Neujahr) 17., 24., 30.-31.,

Februar: 6., 13.-14., 27. (Winterferien – Hin- und Rückfahrt)

März: 27.-28. (Ostern)

Maj: 1. (Maifeiertag), 3. (Nationalfeiertag – Tag der Verfassung des 3. Mai), 26. Fronleichnam

Juni: 24. (Schulschluß)

Juli: 1.-3., 15.-17., 29.-30. (Urlaubsfahrten)

August: 1.-15. (Fußpilger nach Częstochowa (Tschenstochau) 15. (Mariä Himmelfahrt), 12.-14., 28-31

September: 1. (Schulanfang)

November: 1. (Allerheiligen), 11. (Nationaler Tag der Unabhängigkeit)

Dezember: 25.-26. (Weihnachten)

Wenn du die Grenze passierst...

Beim Überschreiten der polnischen Grenze brauchst du folgende Dokumente:

- einen gültigen Reisepass, oder bei EU-Bürgern, ein anderes Dokument, das ihre Identität und Staatsbürgerschaft bestätigt;
- Visum brauchen z.B. Bürger von Weißrussland, Russland, und der Ukraine;
- Fahrzeugschein, (wenn dein Auto einen Anhänger hat – mit entsprechendem Vermerk). Wenn du mit einem fremden Auto unterwegs bist, musst du eine schriftliche Erlaubnis des Fahrzeughalters besitzen, dass das Auto die Grenze passieren darf;
- der Fahrer muss einen gültigen internationalen Führerschein, oder einen Landesführerschein besitzen;
- Kraftfahrzeughaftpflichtversicherung des Autobesitzers. (Seit dem 1. Mai 2004 ist die „Grüne Karte“ bei der Einreise nach Polen für EU-Bürger nicht mehr erforderlich).



Wenn ein Hund oder eine Katze mitfährt brauchst du einen Heimtierpass. Das Tier muss auch durch Tätowierung oder Mikrochip gekennzeichnet sein.

Zollbestimmungen Für den Warenverkehr innerhalb der EU gelten grundsätzlich keine Beschränkungen. Die Abschaffung der Zollkontrolle an der Grenze bedeutet nicht den Verzicht auf Kontrollen – die können zu jeder Zeit im ganzen Land stattfinden. Zollkontrollen an der Grenze gelten weiterhin an den Grenzen zu Russischer Föderation, Weißrussland und der Ukraine.

EU-Bürger (über 17 Jahren) die nach Polen kommen, dürfen Waren zollfrei einführen, solange sie für den privaten Verbrauch bestimmt sind (nicht für den Weiterverkauf), aber nicht mehr als : 800 Zigaretten, 200 Zigarren, 1kg Tabak, 10 Liter Sprit, 20 Liter Zwischenerzeugnisse (Wein mit höherem Alkoholgehalt z.B. Sherry, Porto), 90 l Wein (davon höchstens 60 l Schaumwein / Sekt), 110 l Bier.

Personen aus den nicht EU-Ländern dürfen bei der Einreise zollfrei Waren für den privaten Verbrauch mitnehmen, aber nicht mehr als: 200 Zigaretten, 50 Zigarren, 250 Gramm Tabak, 1 Liter Spirit, 2 Liter Zwischenerzeugnisse (Wein mit höherem Alkoholgehalt z.B. Sherry, Porto), 2 Liter Wein, 5 Liter Bier. Der Wert aller anderen Waren darf nicht 175 € überschreiten (Personen unter 15 Jahren – 90€).



Mehrwertsteuerrückerstattung

bekommen ausschließlich Reisende aus den Nicht-EU-Ländern, die als physische Personen auftreten. Die Rückerstattung erfolgt nach einem Einkauf

in einem Geschäft, das dem System Tax-free Shopping angeschlossen ist, was man an einem Aufkleber auf Polnisch und Englisch sehen kann: „Zwrot podatku” und „Tax free”.

Die Minimalsumme, die zur Rückerstattung berechtigt, beträgt heute 200 zloty. Wenn die Einkaufsquote niedriger ist, bekommt man kein Geld zurück. Der Verkäufer ist verpflichtet dem Käufer ein spezielles Dokument auszustellen (Tax-free Cheque), das zusammen mit der Rechnung einer Fiskalkasse den Einkauf bestätigt. Das Datum auf dem Dokument und dem Kassenzettel muss dasselbe sein. Die Ware muss spätestens drei Monate nach dem Ende des Monats an dem der Einkauf erfolgte, aus Polen ausgeführt werden. (Das heißt wenn z. B. der Einkauf am 10. Juli erfolgte, muss die Ware spätestens am 31. Oktober das Land verlassen.) Die Ware muss unangetastet sein, darf keine Spuren des Gebrauchs vorweisen. Originalverpackung darf nicht geöffnet werden, die Lebensmittel dürfen auch nicht teilweise verzehrt werden. Die Ausfuhr muss von den polnischen Zollbehörden auf Tax-free Cheque bestätigt werden. Merk dir: das Dokument Tax-free muss immer auf die Person ausgestellt werden, die die Ware ausführt; für Treibstoff wird keine Mehrwertsteuer zurückerstattet.

Treibstofftanken ist in Polen kein Problem. Hier findest du ein dichtes Netz von Tankstellen, auch Gas-Tankstellen
 Bezeichnung der Treibstoffe an polnischen Tankstellen:



98E

bleifrei, Oktanzahl 98 (*Europlus*)



95E

bleifrei, Oktanzahl 95 (*Eurosuper*)



95U

bleifrei für Autos ohne Kat, Oktanzahl 95 (*Uniwersalna*)



ON

Diesel (*Ekodiesel*)



LPG

Autogas

Gebühren für gebührenpflichtige Autobahnen












die Landstraßen sind nicht gebührenpflichtig^a mit Ausnahme:











































Art des Fahrzeugs	A4 Kraków Katowice	A2 Konin Wrzesnia	A2 Krzesiny Wrzesnia
	10/5 ^a PLN	11 PLN	11 PLN
	22/11 ^a PLN	18 PLN	18 PLN
	22/11 ^a PLN	27 PLN	27 PLN
	22/11 ^a PLN	42 PLN	42 PLN
Andere Fahrzeuge	22/11 ^a PLN	110 PLN	110 PLN





























^{a)} bei Teilstrecke

*Die Gebühren für Landstraßen gelten für Unternehmer, die auf polnischem Gebiet sich erwerbsmäßig mit Beförderung beschäftigen (LKW über 3,5t hzG) oder Transporte für den Eigenbedarf durchführen (Fahrzeug über 3,5 hzG, oder konstruktionsmäßig geeignet für Beförderung von mehr als neun Personen mit Fahrer). Die Zahlscheine sind erhältlich in Zollämtern und einigen Postämtern.

GRENZÜBERGÄNGE

		RUS		PL			
Bezledy	<u>Bagrationowsk</u> ¹⁾				Olsztyn 87 km		
Gołdap	<u>Gusiew</u> ¹⁾				Białystok 175 km		
Gronowo	<u>Mamonowo</u> ³⁾				Elbląg 45 km		
		LT		PL			
Budzisko	<u>Kalwarija</u>				Białystok 143 km		
Ogrodniki	<u>Lazdijai</u> ⁴⁾				Białystok 144 km		
		BY		PL			
Bobrowniki	<u>Bierastawica</u>				Białystok 51 km		
Kuźnica	<u>Bruzgi</u>				Białystok 58 km		
Połowce	<u>Pieszczatka</u> ⁴⁾				Białystok 84 km		
Sławatycze	<u>Domaczewo</u> ⁵⁾				Warszawa 208 km		
Terespol	<u>Brześć</u>				Warszawa 184 km		
		UKR		PL			
Dorohusk	<u>Jagodzin</u>				Lublin 87 km		
Hrebenne	<u>Rawa Ruska</u>				Warszawa 135 km		

<u>Korczo</u> Krakowiec				Rzeszów 76 km
<u>Medyka</u> Szeginie				Rzeszów 93 km
<u>Zosin</u> Ustyluh				Lublin 147 km
	SK		PL	
<u>Barwinek</u> Vysny Komarnik				Rzeszów 90 km
<u>Chyżne</u> Trstena				Kraków 95 km
<u>Łysa Polana</u> Tatranska Javorina				Kraków 110 km
<u>Piwniczna</u> Mnisek nad Popradom				Kraków 130 km
<u>Zwardoń-Myto</u> ²⁾ Skalite				Katowice 119 km
	CZ		PL	
<u>Cieszyn-Boguszowice</u> Chotebuz				Katowice 75 km
<u>Chałupki</u> ⁷⁾ Bohumin				Katowice 94 km
<u>Głucholazy</u> ⁸⁾ Mikulovice				Katowice 128 km
<u>Jakuszyce</u> Harrachov				Wrocław 136 km
<u>Kudowa Słone</u> Nachod				Wrocław 140 km
<u>Lubawka</u> Kralovec				Wrocław 109 km

<u>Pietrowice Głubczyckie</u> ⁹⁾ Krnov				Katowice 133 km
Międzyzlesie				Wrocław 137 km
 D PL				
<u>Gubin</u> Guben				Zielona Góra 60 km
<u>Gubinek</u> ¹⁰⁾ Guben				Zielona Góra 60 km
<u>Krajnik Dolny</u> Schwedt				Poznań 180 km
<u>Kołbaskowo</u> Pomellen				Szczecin 20 km
<u>Kostrzyń</u> ⁴⁾⁸⁾ Kietz				Poznań 151 km
<u>Olszyna</u> Forst				Wrocław 181 km
<u>Słubice</u> Frankfurt n/O.				Poznań 178 km
<u>Świecko</u> Frankfurt n/O.				Poznań 178 km
<u>Zgorzelec</u> Görlitz				Wrocław 149 km

¹ international mit bis zu 8 t Achslast je Achse

² Fahrzeuge von Gesamtmasse bis 7,5 t

³ in Republik Polen und Russischer Föderation registrierte Fahrzeuge

⁴ Fahrzeuge mit höchstzulässigem Gesamtgewicht (hzG) mit Ausnahme von ADR-Fahrzeugen und Waren, die der Fitosanitärkontrolle unterliegen

⁵ für Bürger aus Republik Polen und Republik Weißrussland

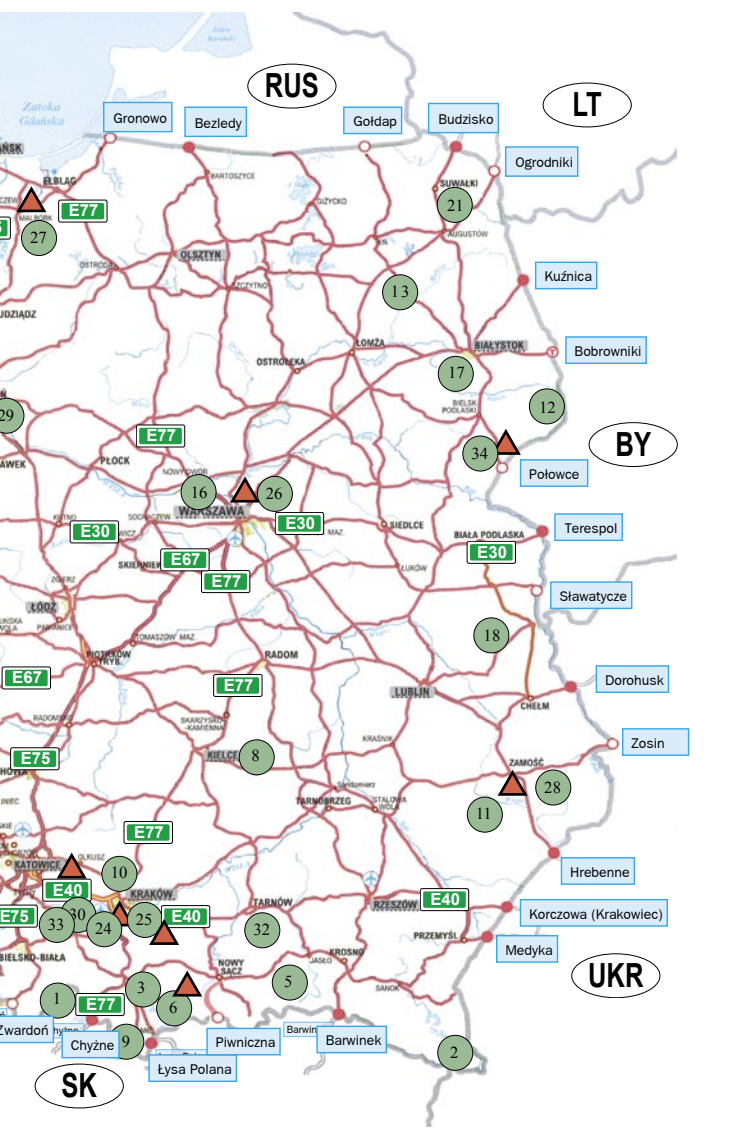
⁶ Fahrzeuge von Gesamtmasse von 3,5 t mit Ausnahme von TIR

⁷ bis 15 t Gesamtmasse mit Ausnahme von Veterinärkontrolle

⁸ Güterübergang bis 3,5 t, für ausschließlich in Wojewodschaft Opole und ausgewählten Bezirken der Tschechischen Republik registrierte Fahrzeuge

⁹ bis 3,5 t mit Ausnahme ADR-Waren

¹⁰ mit Ausnahme von Fito-Veterinär-Waren, Verkehrsverbot freitags, samstags und sonntags mit Ausnahme von LKWs mit Genehmigungsscheinen



Halte dich an die Verkehrsvorschriften



- Fahr immer auf der rechten Straßenseite, oder – bei mehrspurigen Fahrbahnen – auf der rechten Fahrbahn.
- Sowohl für den Fahrer als auch für die Fahrgäste gilt während der Fahrt Gurtanlegepflicht. Kinder unter 12 Jahren und bis 150 cm dürfen nur in speziellen Sitzen, oder besonderen genehmigten Sicherheitsvorrichtungen befördert werden.
- Wenn du dich einer Bushaltestelle näherst, gewähre dem die Haltestelle verlassenden Bus Vorfahrt.
- Schalte das Blinklicht ein, wenn du die Absicht hast die Spur zu wechseln, z.B. beim Überholen.
- Für PKWs oder andere Fahrzeuge mit zulässiger Gesamtmasse bis zu 3,5 t gilt innerhalb geschlossener Ortschaften die Geschwindigkeit von 50 km/h und außerhalb geschlossener Ortschaften 90 km/h. Auf Autobahnen beträgt die zugelassene Höchstgeschwindigkeit 130 km/h, auf Schnellstraßen 110 km/h (zweispurig) oder 100 km/h (einspurig). Wenn du mit Anhänger fährst überschreite die Geschwindigkeit von 70 km/h (auf Autobahnen und Schnellstraßen – 80 km/h) nicht.
- Für Busse oder andere Fahrzeuge mit zulässiger Gesamtmasse über 3,5 t gilt innerhalb geschlossener Ortschaften die Höchstgeschwindigkeit von 50 km/h und 70km/h außerhalb geschlossener Ortschaften. Auf Autobahnen, Schnellstraßen, oder mindestens zweispurigen Straßen mit getrennten Fahrbahnen– 80km/h
- Die zulässige Höchstgeschwindigkeit kann mittels Verkehrszeichen herabgesetzt oder erhöht werden.
- Lass Fußgängern an Fußgängerüberwegen und Radfahrern an Radwegen Vorrang.
- Sei besonders vorsichtig bei Dämmerung. Fußgänger und Radfahrer können unsichtbar sein.



- Benutze während der Fahrt das Handy nicht, wenn du das Mikrofon oder den Apparat in der Hand halten musst.
- Fahr nicht unter Alkoholeinfluss. Die Promillegrenze liegt bei 0,2 Promille
- Vom 1. Oktober bis Ende Februar benutze immer das Abblendlicht. Die Benutzung der Beleuchtung wird während des ganzen Jahres aus Sicherheitsgründen empfohlen.
- Nebelscheinwerfer schalte nur bei Nebel oder starkem Regen ein. Nebelschlussleuchten dürfen nur mit einer Sichtweite von weniger als 50 m benutzt werden.
- Dein Fahrzeug muss unbedingt mit Feuerlöscher und Warndreieck ausgestattet werden.
- Halte an Autobahnen und Schnellstraßen nur an den dafür vorgesehenen Stellen.
- Dein Fahrzeug muss das Nationalitätskennzeichen tragen.
- Das Benutzen und Mitführen von Radarwarngeräten, die vor einer Radarkontrolle warnen, oder jene Geräte stören können, ist verboten.

Wenn du einen Unfall siehst...

- Halte dein Auto an einem sicheren Platz an und schalte Warnblinklicht ein.
- Stell das Warndreieck in ausreichender Entfernung vor der Unfallstelle auf (30-50 m außerhalb geschlossenen Ortschaften und 100 m auf der Autobahn oder Schnellstraße) .
- Benachrichtige den Rettungsdienst über diesen Unfall
 Polizei – ☎ 997
 Rettungswagen – ☎ 999
 Feuerwehr – ☎ 998
 📞 112 – nur für Handy
- Leiste erste Hilfe den Unfallsopfern



Wenn du einen Polizisten triffst...



Polizisten, die dich zur Verkehrskontrolle anhalten sind alle gleich angezogen; sie können über der Uniform eine signalgelbgrüne Weste mit der schwarzen Aufschrift „Policja“ (Polizei) tragen. Der Funkstreifenwagen ist dunkelblau, hat weiße Türen oder

einen weißen Reflexstreifen rund um die Karosserie herum. An der Vordertür steht „Policja“ (Polizei), auf dem Dach ist Blaulicht installiert, oder Blaulicht und Rotlicht und die beleuchtete Aufschrift „Policja“.

Alle Streifenwagen müssen mit einer taktischen Zahl versehen sein, die aus einem oder zwei Buchstaben und einer dreistelligen Zahl besteht; diese Nummer ist hinten auf den Kotflügeln, auf der rechten Seite der Karosserie und auf dem Dach angebracht.

! Vorschriftsmäßig wird das Signal zum Anhalten von dem Polizisten mit der Winkerkelle oder Hand gegeben, nach Dämmerung nur mit Rotlicht von der Taschenlampe. Das Signal zum Anhalten kann auch vom Streifenwagen aus gegeben werden durch kurzes Einschalten von Blaulicht und Martinshorn.

Ein Polizist ohne Uniform kann dich nur in geschlossenen Ortschaften anhalten und muss seinen Dienstausweis vorzeigen.

Straßenaufsichtsorgane (Inspekcja Transportu Drogowego ITD)

Der Kontrolle durch
Straßenaufsichtsorgane unterliegen
Transporte realisiert von:

- Transportunternehmen,
die Aufträge ausführen oder es
unentgeltlich für den eigenen
Bedarf machen;
- Subjekte die keine Unternehmer sind
(Personen, die Waren in Fahrzeugen über
3,5 t befördern, oder sich mit Personenbeförderung
beschäftigen).

Die Inspektoren der Aufsichtsorgane (ITD)
haben das Recht:

- das Fahrzeug zu betreten
- Dokumente, Messgeräte, Masse, Achslasten, Abmessungen,
- Dokumente vom Fahrer und anderen Personen zu kontrollieren
- gebührenpflichtig zu ahnden.



Ordnungswidrigkeit und Verwarnungsgeld.

Die Ausländer zahlen dem Polizisten Geldbuße bar (in PLN), nachdem er den Strafzettel ausgestellt hat. Man zahlt den Betrag in der Höhe, die auf der Quittung zu sehen ist. In Polen wird die Höhe der Geldbuße gesetzlich bestimmt.

Hier einiges aus dem Bußgeldkatalog:

- Das Befahren von mehr als einem Fahrstreifen gleichzeitig – 150 zł
- Das Nichtanlegen von Sicherheitsgurten von Fahrer und Fahrgästen; – 100 zł
- die nicht vorschriftsmäßige Beförderung von kleinen Kindern (kein Kindersitz) – 150 zł
- Das nichtvorschriftsmäßige Benutzen von Mobiltelefon (wenn man es in der Hand hält) – 200 zł
- In geschlossenen Ortschaften das Nichtbeachten der Vorfahrt der Busse und der O-Busse, die Haltestelle verlassen und dies signalisieren. – 200 zł
- Die Überschreitung der zulässigen Geschwindigkeit
 - a) bis 10 km/h bis 50 zł
 - b) um 11-20 km/h – 50-100 zł
 - c) um 21-30 km/h – 100-200 zł
 - d) um 31-40 km/h – 200-300 zł
 - e) um 41-50 km/h – 300-400 zł
 - f) um 51 km/h und mehr – 400-500 zł
- Das Wenden bei Gefährdung des nachfolgenden Verkehrs – 200-400 zł
- Das Vorbeifahren an einem haltenden Fahrzeug das die Fußgänger passieren läßt – 500 zł
- An einem Fußgängerüberweg, den ein Bevorrechtigter erkennbar benutzen wollte, das Überqueren der Fahrbahn nicht ermöglichen – 350 zł
- Das Anhalten oder Parken auf Autobahnen oder Schnellstraßen anderswo als an vorgesehenen Stellen – 300 zł
- Das Parken in Wohngebieten an nicht dafür vorgesehenen Stellen – 100 zł
- Das Führen von Fahrzeugen ohne die dafür benötigte Erlaubnis – 50-250 zł
- Das Führen von Fahrzeugen unter Alkoholeinfluß –
– Führerscheineinzug

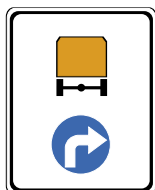
Verkehrszeichen in Polen entsprechen den Normen der Europäischen Union. Einige Verkehrszeichen haben Aufschriften in polnischer Sprache. Hier eine kleine Auswahl:



Zone der begrenzten
Parkdauer. Aufschrift:
*Wochentags zwischen
7-21 Uhr.*



Halt.
Aufschrift: *Zoll.*



Vorgeschriebene
Fahrtrichtung
für Fahrzeuge
mit gefährlichen
Gütern.



Schneeketten
sind vorgeschrieben.



Ende der
Schneekettenpflicht.



Vorfahrt geändert.
Aufschrift:
Vorfahrt geändert.

Anfang der gebührenpflichtigen
Parkzone. Aufschrift:
*Gebührenpflichtiger Parkplatz
von 7-18 Uhr.*



Anfang des internen
Weges.

Ende
des internen
Weges.



Verkehrsberuhigte
Bereiche – Anfang.

Verkehrsberuhigte
Bereiche – Ende.



Vorsicht: In diesem Bereich hat der Fußgänger Vorrang.



Aufschrift: *Republik Polen,
Grenzübergang Świecko.*



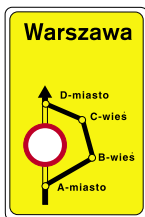
Grenzübergang. Aufschrift:
*Republik Polen Staatsgrenze
Überschreiten verboten.*



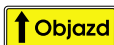
Grenze des
Verwaltungsgebiets.



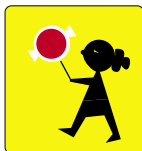
Tafel, die Staatsgrenze
anzeigt. Aufschrift:
Staatsgrenze.



Umleitung bei Straßensperrungen
mit Planskizze.



Zeichen bei Umleitung.



Information über besonders
häufig von Kindern
benutzte
Fußgängerüberwege.



Information, dass der
Weg gebührenpflichtig
ist. Aufschrift:
Gebührenpflichtig.



Dieses Schild bedeutet, dass
es nicht einspurige Fahrräder
betrifft. Aufschrift: *Betrifft nicht.*



Wyjazd

Ausfahrt für Einsatzfahrzeuge.
Aufschrift: *Feuerwehr Ausfahrt.*



Podłużny
uskok

Verkehrszeichen,
die vor länglichen
Aufwölbungen
warnen. Aufschrift:
*Längliche
Aufwölbung.*



Koleiny

Fahrbahn mit
Fahrbahnschäden
in Form von
Spurenrillen.
Aufschrift:
Spurenrillen.



Anfang einer
kurvenreichen Strecke.
Aufschrift: *Kurvenreiche
Strecke.*

Stelle an der es häufig
zu Unfällen wegen
glatter Fahrbahn kommt.
Aufschrift: *Unfälle.*



Wypadki



Ende einer Strecke auf der
eine Gefahr aufgetreten ist.
Aufschrift: *Ende.*



Wegweiser zum Stadtviertel.



Touristenroute mit dem Auto .



Sehenswürdigkeit
auf der
Touristenroute.



Information über
Sehenswürdigkeiten.



Wegweiser zum Museum.

In Polen, wie in anderen Ländern gibt es Fahrer, die die Verkehrsregeln missachten.

- Einige Kraftfahrer können sich manchmal vor dem Überschreiten der zugelassenen Fahrgeschwindigkeit nicht zurückhalten. Bleib gelassen, wenn neben dir ein Kraftfahrer mit zuviel, 'Fantasie' vorbeirast oder noch dazu als, 'Dritter' überholt.
- Es kann vorkommen, dass die Kraftfahrer vergessen, das Blinklicht einzuschalten oder tun das erst später.
- Lass dich nicht aus der Ruhe bringen, wenn auf mehrspurigen Fahrbahnen ein viel langsames Auto den linken Streifen blockiert, weil er sich zu früh auf das Abbiegen vorbereitet.
- Nach Dämmerung gib Acht auf Radfahrer, die am Straßenrand fahren. Manchmal vergessen sie ihr Fahrrad vorschriftsmäßig zu beleuchten.
- Pass auf die Schlepper und landwirtschaftliche Maschinen auf, die aus Feldwegen ausfahren. Ende Juli – Anfang August während der Erntezeit gibt es Mähdrescher und Schlepper, voll mit Getreide beladen, die den Verkehr behindern.
- Nach Dämmerung halte nur an gekennzeichneten, beleuchteten Parkplätzen.
- Auf ungeschützten Parkplätzen lass keine Wertsachen im Auto liegen (z.B. Fotoapparat, Radio, Dokumente, Geld)

Sei vorsichtig.

In den Niederungen Polens gibt es oft dichten Bodennebel, besonders in den frühen Morgenstunden und nach Sonnenuntergang.

„Schwarze Punkte“

(Czarne punkty) – Plätze, an denen es zu vielen Unfällen und Zusammenstößen gekommen ist.



Der Fahrer soll an solchen Stellen langsamer fahren und besonders vorsichtig sein.



Verpass nicht...

Polen ist ein Land der vielen reizvollen Landschaften wo die Natur noch heil ist. Es lohnt sich wenigstens einen von den 23 sich im ganzen Land befindenden Naturparks zu besuchen

Nationalparke:

Im Gebirge... Babiogórski 1, Bieszczadzki 2, Gorczański 3, Karkonoski 4, Magurski 5, Pieniński 6, Gór Stołowych 7, Świętokrzyski 8, Tatrański 9.

Auf der Hochebene ... Ojcowski 10, Roztoczański 11.

In den Niederungen... Białowiecki 12, Biebrzański 13, Borów Tucholskich 14, Drawieński 15, Kampinoski 16, Narwiański 17, Poleski 18, Ujście Warty 19, Wielkopolski 20, Wigierski 21.

Am Meer... Słowiński 22, Woliński 23.

In Polen gibt es elf Stätten, die zum UNESCO-Weltkulturerbe gehören:

24. Kraków (Krakau) – historisches Stadtzentrum (Wawel, Kazimierz)
25. Wieliczka – mittelalterliche Salzmine
26. Warszawa (Warschau) Altstadt
27. Malbork (Marienburg) – Hauptstadt des Ordensstaates
28. Zamość – Renaissance-Stadt – Festung
29. Toruń (Thorn) – Heimatstadt von Nikolaus Kopernikus
30. Oświęcim-Brzezinka (Auschwitz-Birkenau) – Mahnmal
31. Jawor und Świdnica (Jauer und Schweidnitz) – Friedenskirchen
32. Holzkirchen im Süden der Region Małopolska (Kleinpolen)
33. Kalwaria Zebrzydowska – Bernardinerkloster
34. Nationalpark von Białowieża

(die Ziffern zeigen ihre Lage auf der Karte – Seiten 12-13)

Nützliche Telefonnummer unterwegs

Notdienste – in der Ferienzeit

(Information in Englisch, Deutsch,
Russisch und Polnisch)

0 800 200 300

Notdienste (für Festnetz)

Polizei	997
Feuerwehr	998
Rettungsdienst	999
(nur für Mobiltelefonnetz)	112

Pannenhilfe (022) 9633

Pannenhilfe in ganz Polen (022) 9637

Grenzschutz Infolinie 0 800 42 23 22

Auskunft (022) 9633

Wettervorhersage (022) 9221

Zollinformation (0 22) 811 01 28

Situation an Grenzübergängen (0 22) 542 93 19

Medizinische Auskunft (022) 9439

Stadtinfo 9491

Information über den Zustand der Wege (0 22) 629 07 94

Telefonnummorauskunft (0xx*) 118 913

Information über Vorwahlnummer in Polen (022) 9570

Bahnauskunft (PKP) (022) 9436

Busfahrpläne von :

– Pekaes Bus Eurolines (0 22) 626 93 52, (022) 652 23 21

– Polski Express (022) 620 03 30

Flugauskunft LOT (022) 9572; (022) 9573; 0 801 300 852

Abflüge Ausland (0 22) 650 39 43

Ankunft Ausland (0 22) 650 42 20

Abflug und Ankunft Inland (0 22) 650 17 50

xx* Vorwahlnummer der jeweiligen Stadt

Touristisches Nationalportal

www.poland-tourism.pl

Polnische Touristnorganisation

www.pot.gov.pl



Einige Fremdenverkehrsämter:

BIAŁYSTOK

Tel. (+48 85) 653 79 50, fax: 743 51 13

www.city.bialystok.pl, itbialystok@poczta.onet.pl

BIELSKO-BIAŁA

Tel. (+48 33) 819 00 50, fax: 819 00 61

www.it.bielsko.pl, it.bielsko@skg.pl

BYDGOSZCZ

Tel./fax: (+48 52) 348 23 73, www.it.byd.pl, it@byd.pl

CZĘSTOCHOWA

Tel. (+48 34) 368 22 50, fax: 368 22 60

www.czestochowa.um.gov.pl

GDANSK

Tel. (+48 58) 301 43 55, fax: 301 66 37

www.gdansk.pl, itgdansk@op.pl

GIZYCKO

Tel. (+48 87) 428 41 00, www.gizycko.turystyka.pl,

infogizycko@post.pl

JELEŃIA GÓRA

Tel./fax: (+48 75), 767 69 35, 755 88 45

www.sudety.it.pl, itratusz@box43.pl

KATOWICE

Tel. (+48 32) 259 38 08, fax: 259 33 69

www.um.katowice.pl, ciom@um.katowice.pl

KIELCE

Tel. (+48 41) 367 64 36, fax: 345 86 81

www.um.kielce.pl, informacja.turystyczna@um.kielce.pl

KOŁOBRZEG

Tel./fax: (+48 94) 352 79 39

www.kolobrzeg.turystyka.pl

cpit@post.pl, turystyka@home.pl

KRAKÓW

Tel. (+48 12) 421 77 06, fax: 421 30 36

www.mcit.pl, info@mcity.pl

LUBLIN

Tel. (+48 81) 532 44 12, fax: 442 35 56
www.turystyka.lubelskie.pl, itlublin@onet.pl

ŁÓDŹ

Tel./fax: (+48 42) 638 59 55
www.iturysta.pl, cit@uml.lodz.pl, lodz@iturysta.pl

OLSZTYN

Tel. (+48 89) 535 35 66, Tel./fax: 535 35 66
www.warmia.mazury.pl, wcity@warmia.mazury.pl

OPOLE

Tel. (+48 77) 451 19 87, fax: 541 14 20
www.opole.pl, mit@um.opole.pl

POZNAŃ

Tel. (+48 61) 851 96 45, 94 31, fax: 856 04 54
www.cim.poznan.pl, cim@mam.poznan.pl

RZESZÓW

Tel./fax: (+48 17) 851 46 11
www.rcit.res.pl, rcit@res.pl

SZCZECIN

Tel. (+48 91) 489 16 30, fax: 434 02 86
www.zamek.szczecin.pl, cikit@zamek.szczecin.pl

TARNÓW

Tel. (+48 14) 627 87 35, 627 87 36, fax: 682 34 40
www.turystyka.tarnow.pl, centrum@turystyka.tarnow.pl

TORUŃ

Tel. (+48 56) 621 09 31, fax: 621 09 30
www.it.torun.pl, it@it.torun.pl

WARSZAWA

Tel. (+48 22) 94 31, fax: 524 11 43
www.warsawtour.pl, info@warsawtour.pl

WROCLAW

Tel. (+48 71) 344 31 11, fax: 344 29 62
www.dot.org.pl, dot@dot.org.pl

ZAKOPANE

Tel. (+48 18) 201 22 11, fax: 206 60 51
www.zakopane.pl, info@um.zakopane.pl

ZIELONA GÓRA

Tel./fax: (+48 68) 323 22 22, www.zielona-gora.pl,
turystyka@zielona-gora.pl

Botschaften und konsularische Vertretungen

(die Botschaften befinden sich in Warschau)

Belgien **Warszawa, ul. Senatorska 34, tel. (022) 827 02 33-34**
Świętochłowice, ul. Hutnicza 8, tel. (032) 245 15 44

Bulgarien **Warszawa, Al. Ujazdowskie 33/35,**
tel. (022) 629 40 71-75

Wrocław, ul. Piotra Skargi 7/1, tel. (071) 783 39 28

Dänemark: **Warszawa, ul. Rakowiecka 19, tel. (022) 565 29 00**

Kraków, ul. św. Anny 5, tel. (012) 421 71 20

Gdańsk, ul. Długi Targ 1-7 pok. 16, tel. (058) 320 34 04

Łódź, ul. Piotrkowska 111, tel. (042) 63 37 141

Poznań, ul. Strusia 10, tel. (061) 86 62 628

Wrocław, ul. Rynek 7b, tel. (071) 37 23 950

Szczecin, ul. Piłsudskiego 1a, tel. (091) 43 30 930

Deutschland **Warszawa, ul. Dąbrowiecka 30,**
tel. 58 41 700

Gdańsk, ul. Fahrenheita 3, tel. (058) 341 64 28

Kraków, ul. Stolarska 7, tel. (012) 424 30 00

Wrocław, ul. Podwale 76, tel. (071) 377 27 00

Łódź, ul. Piotrkowska 111, tel. (042) 633 71 00

Poznań, ul. Ratajczaka 44, tel. (061) 851 62 96

Szczecin, ul. Chodkiewicza 2a, tel. (091) 485 06 57

Opole, ul. Strzelców Bytomskich 11, tel. (077) 454 21 84

Estland **Warszawa, ul. Karwińska 1, tel. (022) 88 10 810-11**

Szczecin, ul. Kurza Stopka 5, tel. (091) 81 23 827

Finnland **Warszawa, ul. Chopina 4/8, tel. (022) 629 40 91**

Gdynia, ul. Jana z Kolna 25, tel. (058) 621 68 52

Frankreich **Warszawa, ul. Puławska 17, tel. (022) 529 30 00**

Kraków, ul. Stolarska 15, tel. (012) 424 53 00

Gdańsk: Sopot, ul. Kościuszki 16, tel. (058) 550 32 49

Łódź, ul. Uniwersytecka 3, tel. (042) 635 40 38

Opole, ul. Cementowa 5/5, tel. (077) 456 44 97

Poznań, ul. Mielżyńskiego 27/29,

tel. (061) 851 94 90

Wrocław, ul. Powstańców Śląskich 95,
tel. (071) 780 51 31

Großbritannien **Warszawa, al. Róż 1,**

tel. (022) 628 10 01-05, 311-00-00

Gdańsk, ul. Grunwaldzka 102, tel. (058) 341 43 65

Katowice, ul. PCK 10, tel. (032) 206 98 01

Kraków, ul. św. Anny 9, tel. (012) 421 70 30

Lublin, ul. Beskidzka 9, tel. (081) 742 01 01

Łódź, ul. Piotrkowska 89, tel. (042) 631 18 18

Poznań, ul. Kochanowskiego 4/2, tel. (061) 665 88 80

Szczecin, ul. Starego Wiarusa 32, tel. (091) 487 03 02

Wrocław, ul. Oławska 2, tel. (071) 344 89 61

Holland **Warszawa, ul. Kawalerii 10, tel. (022) 599 12 00**

Gdańsk, ul. Długi Targ 33/34, tel. (058) 346 98 78

Poznań, ul. 27 Grudnia 13, tel. (061) 852 78 84

Wrocław, ul. Oławska 2, tel. (071) 344 49 85

Irland **Warszawa, ul. Humańska 10, tel. (022) 849 66 33**

Poznań, ul. Kramarska 1, tel. (061) 853 18 94

Island **Warszawa, ul. Filtrowa 62/46, Tel. (022) 658 10 49**

Gdańsk-Sopot, ul. Słowackiego 30/17,

tel. (058) 551 58 40

Israel **Warszawa, ul. Krzywickiego 24, tel. (022) 825 00 28**

Italien **Warszawa, pl. Dąbrowskiego 1,**

tel. (022) 826 53 08, 826 34 71

Gdynia, ul. Świętojańska 32, tel. (058) 620 15 61

Kraków, ul. Wenecja 3, tel. (012) 429 29 21

Poznań, ul. Bukowska 12, tel. (061) 865 38 23

Kanada: **Warszawa, ul. Matejki 1/5, tel. (022) 584 31 00**

Kroatien **Warszawa, ul. Krasickiego 10, tel. (022) 844 12 25**

Lettland **Warszawa, ul. Królowej Aldony 19,**

tel. (022) 617 43 89

Gdańsk, ul. Ogarna 99/100,

tel. (058) 305 33 23, 305 33 24

Katowice, ul. Staromiejska 4, tel. (032) 253 90 04

Łódź, al. Kościuszki 35, tel. (042) 630 59 54

- Litauen Warszawa, al. Szucha 5, tel. (022) 625 33 68**
 Warszawa, al. Zakroczymska 13, tel. (022) 635 97 94
 Gdańsk, ul. Ogarna 99/100, tel. (058) 305 33 24
 Kraków, ul. Chłopickiego 10, tel. (012) 413 65 18
 Sejny, ul. 22 Lipca 9, tel. (087) 516 22 14
 Poznań, ul. św. Marcina 77/7, tel. (061) 853 70 96
 Katowice, ul. Mickiewicza 15, tel. (032) 258 86 96
- Norwegen Warszawa, ul. Chopina 2a, tel. (022) 696 40 30**
 Gdynia, ul. Jana z Kolna 25, tel. (058) 621 62 16
 Kraków, ul. Mazowiecka 2, tel. (012) 633 03 76
 Szczecin, al. Niepodległości 17, tel. (091) 812 14 30
- Österreich Warszawa, ul. Gagarina 34, tel. (022) 841 00 81-84**
 Kraków, ul. Cybulskiego 9, tel. (012) 424 99 40
 Gdańsk, ul. Podolska 21, tel. (058) 620 19 93
 Łódź, ul. Klaretyńska 9, tel. (042) 652 72 12
 Wrocław, ul. Oławska 2, tel. (071) 344 10 55
- Rumänien Warszawa, ul. Chopina 10, tel. (022) 628 31 56**
 Gdynia, ul. Druskiennicka 1, tel. (058) 664 64 64
 Bielsko-Biała, ul. Komorowicka 72,
 tel. (033) 822 81 82
 Poznań, ul. Maciejewskiego 20/2, tel. (061) 825 78 66
 Wrocław, pl. Solny 14, tel. (71) 342 30 30
- Russland Warszawa, ul. Belwederska 49, tel. (022) 62 134 53**
 Gdańsk, ul. Batorego 15, tel. (058) 341 10 88
 Kraków, ul. Biskupia 7, tel. (012) 422 26 47
 Poznań, ul. Bukowska 53a, tel. (061) 841 75 23
- Schweden Warszawa, ul. Bagatela 3, tel. (022) 640 89 00**
 Gdańsk, ul. Chmielna 101/102, tel. (058) 300 95 00
 Gdynia, ul. Jana z Kolna 25, tel. (058) 621 62 16
 Szczecin, ul. Skłodowskiej-Curie 4,
 tel. (091) 486 26 73-74
 Wrocław, ul. Mydlana 2, tel. (071) 345 03 00
- Schweiz Warszawa, al. Ujazdowskie 27,
 tel. (022) 628 04 81-82**
- Slowakei Warszawa, ul. Litewska 6, tel. (022) 525 81 10**
 Gdańsk, ul. Grunwaldzka 12-16, tel. (058) 551 10 02

- Katowice, ul. Rymera 3/1, tel. (032) 257 06 00
Kraków, ul. św. Tomasza 34, tel. (012) 425 49 70
Poznań, ul. św. Marcina 80/82, tel. (061) 853 72 51
Rzeszów, ul. Armii Krajowej 80, tel. (017) 853 45 86
Szczecin, pl. Batorego 3, tel. (091) 489 06 61
- Spanien **Warszawa, ul. Myśliwiecka 4, tel. (022) 622 42 50**
Gdańsk, ul. Podleśna 27, tel. (058) 341 48 33
- Tschechische Republik **Warszawa, ul. Koszykowa 18, tel. (022) 628 72 21-25**
Katowice, ul. Stalmacha 21, tel. (032) 251 85 76-77
Wrocław, Rynek 13, tel. (071) 782 60 60-61
Poznań, ul. św. Marcina 80/82, tel. (061) 853 60 81
Szczecin, ul. Monte Cassino 27, tel. (091) 423 79 80
- Ukraine **Warszawa, al. Szucha 7, tel. (022) 629 34 46, 629 34 46**
Gdańsk, ul. Chrzanowskiego 60a, tel. (058) 346 06 90
Kraków, ul. Krakowska 41, (012) 429 60 66
Przemyśl, ul. Lwowska 154, tel. (016) 678 01 06
Rzeszów, ul. Mochnackiego 15, tel. (017) 850 09 49
- Ungarn **Warszawa, ul. Chopina 2, tel. (022) 628 44 51**
Kraków, ul. św. Marka 7/9, tel. (012) 422 56 57
Gdańsk-Oliwa, ul. Opacka 12, tel. (058) 552 12 83
Łódź, ul. Widzewska 14, tel. (042) 677 57 85
Poznań, ul. Szeherazady 90, tel. (061) 841 01 40
- Weissrussland **Warszawa, ul. Wiertnicza 58, tel. (022) 742 09 90**
Białystok, ul. Elektryczna 9, tel. (085) 664 99 40
Biała Podlaska, ul. Sitnicka 77, tel. (083) 342 18 14
Gdańsk, ul. Wały Piastowskie 1, tel. (058) 341 00 26
- Vereinigte Staaten **Warszawa al. Ujazdowskie 29/31, tel. (022) 504 20 00**
Kraków, ul. Stolarska 9, tel. (012) 424 51 00
Poznań, ul. Paderewskiego 8, tel. (061) 851 85 16



Der Landesrat für Verkehrssicherheit ist ein zwischenministeriales Hilfsorganorgan des Ministerrates, das für Sicherheit im Straßenverkehr zuständig ist. Sein Aufgabenfeld ist:

- Steigerung der Sicherheit der Verkehrsteilnehmer
- Schutz der ungeschützten Verkehrsteilnehmer
- Beschränkung der Zahl der alkoholisierten Verkehrsteilnehmer
- Anwendung der Sicherheitsgurte
- Aufklärung über die Notwendigkeit der Geschwindigkeitsreducierung und über Verantwortungsbewußtsein jedes Verkehrsteilnehmers
- Popularisierung der Verkehrsvorschriften und Verkehrsren
- Koordinierung der Tätigkeit zu Gunsten der Verkehrssicherheit.

Der Landesrat für Verkehrssicherheit wird vom Minister für Infrastruktur geleitet. Ranghohe Vertreter der meisten Ministerien, zentralen Institutionen und Woiwoden sind Mitglieder des Rates. Für die Realisierung konkreter Aufgaben ist das Sekretariat des LfV, das im Ministerium für Infrastruktur ihren Sitz hat, zuständig.

www.krbrd.gov.pl
www.mi.gov.pl

ISBN 83-85461-98-1